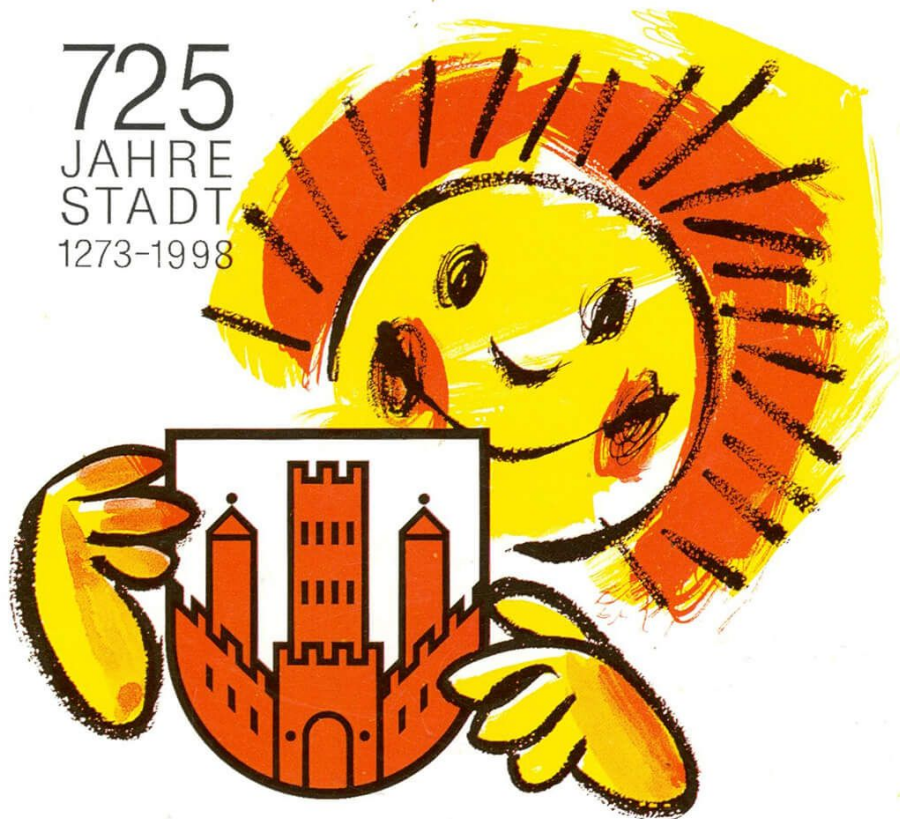


725
JAHRE
STADT
1273-1998



DINSLAKEN

in Jubiläumsläune

Jubiläumsbegleiter
mit Riesen-Gewinnspiel
und Preisen im Gesamtwert von
über DM 60.000,-

Alles auf einen Blick

Viel Spaß und gute Laune	4
Gemeinsam geht manches besser	5
Flagge zeigen: Sonnen-Button und JubiLaune-Ticket	6
Crashkurs in Stadtgeschichte: 725 Jahre im Rückblick	8
Feste Feiern: Vom Anfang bis zur Ewigkeit	16
Es klappert die Mühle...	21
„Piepmöschchen“ und „Plaggenmahd“	25
Ein Förderturm ersetzt den Galgen	28
Mahd im Mondenschein	30
Außer einem kleinen Dorf...	31
Glückwünsche von Arad bis Düsseldorf	33
„Jubiläums-Achter“ mit Steuermann	36
Am Baßfeldshof: Kinder schnuppern Zirkusluft	38
Drehorgelfestival: „Heimspiel“ für Hännchen und Liesel	40
Stadtrevue: Eine historische Zeitreise	42
FestDINval im August: Innenstadt dicht, Köpfe werden rauchen	46
Streiflichter	47
725 Jahre Dinslaken – Wir machen mit	49
Impressum	51
Kalendarium	52
Jubiläumsgewinnspiel: Chancen sind riesig	71

Viel Spaß und gute Laune

Das wünsche ich allen, die mitfeiern, ob als Bürger dieser Stadt, als Gast oder als eher zufälliger Besucher. Zugegeben: 725 Jahre sind kein rundes Jubiläum. Bis zum 750. Stadt-Geburtstag, weit nach der Jahrtausendwende, wollten wir nicht warten. Gemeinschaftserlebnisse, die – wie geschehen – die halbe Stadt mobilisieren, großes Engagement bei Vereinen, Organisationen, in Schulen, Kirchengemeinden und in der Wirtschaft freisetzen, sind gerade in der heutigen Zeit wichtig und willkommen, weil die Menschen dadurch näher zusammenrücken.

Das Stadtjubiläum ist ein Fest von Bürgern für Bürger. Nichts Aufgesetztes, ohne offiziellen Festakt. Heiter und beschwingt soll es zugehen. Mein Dank gilt allen, die sich in das Programm eingebracht haben: mit Ideen, guten Ratschlägen, eigenen Veranstaltungen, ehrenamtlicher Hilfe oder als Sponsoren. Anerkennung verdienen auch die Mitglieder der vom Rat der Stadt eingesetzten Arbeitsgruppe, insbesondere die Mitarbeiter aus dem Jubiläumsbüro sowie aus vielen anderen Ämtern. Die konzertierte Aktion von Bürgern, Vereinen, Handel und Verwaltung dokumentiert eindrucksvoll vorhandenen Gestaltungswillen und Verbundenheit mit dieser Stadt und ihren Menschen.

Und es zeigt: In Dinslaken bewegt sich was; diese Stadt ist quirlig, lebendig, verfügt über Lebensart und Lebenswillen. Zum Finale gibt es die Festwoche vom 21. bis 27. August und die sich anschließenden „DIN-Tage“. Ob die Feier im Doppelpack zum Höhepunkt im Programm wird, müssen Bürger und Besucher selbst entscheiden. Das wird sicherlich auch vom Wetter abhängig sein. Der Blick in den Veranstaltungskalender dieser Broschüre, die Sie als Leser durch das gesamte Jubiläumsjahr führen soll, hat mich überrascht. Fast übers ganze Jahr verteilt sind besuchenswerte und sicherlich informative wie unterhaltsame Veranstaltungen verschiedenster Art. Für jeden Geschmack und für jedes Alter dürfte etwas dabei sein.



Bei den Eintrittspreisen bleiben wir auf dem Teppich. Und vieles ist oben-drein kostenlos, weil unter freiem Himmel in der City oder von Vereinen organisiert. „Dinslaken in Jubiläums-laune“ – lassen Sie sich, verehrte Leserinnen und Leser, davon anstecken. Feiern Sie mit, im Kreise der Familie, mit Nachbarn, Freunden und Gästen oder als Besucher mit den durchweg netten Dinslakenern. Genießen Sie ein paar unbeschwerte Stunden. Vielleicht entdecken Sie diese Stadt und ihre Menschen dabei von einer neuen Seite. Viel Spaß und gute Laune. Das wünsche ich Ihnen von Herzen.

Ihr

A handwritten signature in black ink that reads "Wilfrid Fellmeth". The signature is written in a cursive, slightly slanted style.

Wilfrid Fellmeth
Bürgermeister

Impressum

Herausgeber:
Stadt Dinslaken,
Der Bürgermeister,
Jubiläumsbüro, Platz d' Agen 1,
46535 Dinslaken

Konzeption und Redaktion:
Horst Dickhäuser

Historischer Teil:
Gisela Marzin, Helga Huld,
Kulturverwaltungsamt/
Stadtarchiv

Titelentwurf und Gestaltung:
Julius Seifert, Voerde

Fotos:
Stadt Dinslaken

Lithos und Druck:
Matten, Friedrichsfeld

10.000/12.97
© Stadt Dinslaken